



Dipl. Prozesstechniker/in HF

(bisher Dipl. Techniker/in HF
Unternehmensprozesse)

Bei uns steht der Mensch im Fokus – auch in der digitalen Welt

Veränderungen und technologischer Wandel prägen die Welt wie nie zuvor. Abläufe automatisieren sich, Kommunikationsformen ändern sich, Technologie entwickelt sich ständig weiter. Im digitalen Zeitalter haben Sie die Möglichkeit, nicht nur mit diesen Entwicklungen mitzuhalten, sondern den Wandel mit einer Weiterentwicklung aktiv zu gestalten. Das BZWU hilft Ihnen dabei. Bei uns stehen Sie im Zentrum.

Unsere Lehrmethoden sind ebenso stufenübergreifend wie stark praxisbezogen. Bei uns profitieren Sie von einer Kombination aus mehreren Unterrichtsformen.

Das bieten wir:

- Unterricht vor Ort oder online über Microsoft Teams
- Zeitversetztes, ortonabhängiges E-Learning
- Individuelles Lernatelier vor Ort mit Unterstützung durch das Lehrpersonal

Unsere Ausbildungsschwerpunkte:

- Wirtschaft (kaufmännische Bildung, Human Resources, Management,
- Rechnungswesen, Verkauf, Immobilien, Berufsmaturität)
- Technik (Maschinenbau, Produktion, Automation, Logistik, Automobil)
- Sprachen, Informatik, Firmenkurse



Dipl. Prozesstechniker/in HF

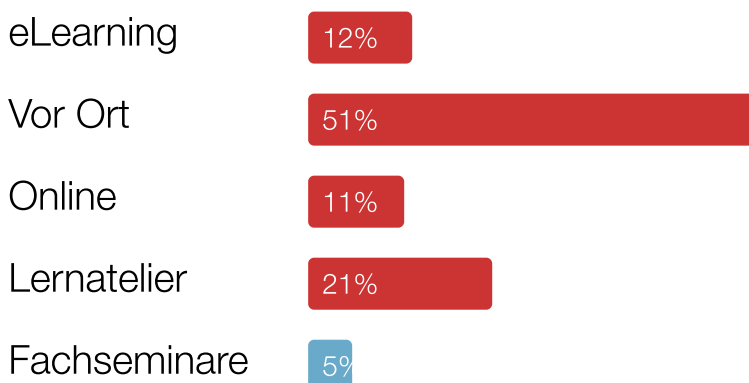
(bisher Dipl. Techniker/in HF Unternehmensprozesse)

Sie wollen sich kompetent und mit Sachverstand um die betrieblichen Prozesse in einem Handels-, Dienstleistungs- oder Produktionsbetrieb kümmern? Genau da liegt die Fähigkeit von Dipl. Prozesstechnikern, und Prozesstechnikerinnen HF.

Funktionierende Unternehmen wandeln sich zunehmend in prozessorientierte Organisationen. Sie verändern sich permanent. In diesem dynamischen Umfeld übernehmen Sie als diplomierte Fachperson in einer Generalistenfunktion komplexe Führungs-, Planungs- und Qualitätsentwicklungsaufgaben. Gefragt sind hohe Methoden- und Sozialkompetenz. Sie kennen sich sowohl in Dienstleistungs- wie auch in Industrieprozessen aus.

Als Dipl. Prozesstechniker/in HF leisten Sie mit ihrem fachlichen und betriebswirtschaftlichen Wissen einen wesentlichen Beitrag zur bestmöglichen Entwicklung der Produkte. Je nach Unternehmensgrösse sind Sie dem mittleren oder gar höheren Kader zugeteilt.

Das Lernsetting für diesen Lehrgang



Inhalt

Bildungsinhalte	Lektionen
Mathematik und technische Statistik	48
Prozesse und Projekt	48
Schriftliche Kommunikation und Präsentation	36
Vertrags- und Rechtslehre	16
Betriebsmittel und Instandhaltung	28
Marketing	36
Zeitwirtschaft und Produktkostenrechnung	72
Instruktion und Schulung intern	32
Arbeitsgestaltung und Fertigungsplanung	48
Unternehmensführung und Personalmanagement	36
Qualitäts- und Umweltmanagement	52
Vernetzungsmodul 3. Semester	36
Produktentwicklung und -pflege	44
Produktionsplanung und -steuerung	56
Materialwirtschaft und Produktionslogistik	44
Vernetzungsmodul 4. Semester und Vorbereitung VBM-Prüfung	36
Internationale Unternehmensprozesse	28
Organisation	52
Change-Management	28
Projektmanagement	44
Mathematik und Wahrscheinlichkeitstheorie	40
Vernetzungsmodul 5. Semester	24
IT für Unternehmensprozesse	60
Strategisches Prozessmanagement	40
Supply Chain Management	48
Betriebswirtschaftslehre	48

Inhalt

Bildungsinhalte	Lektionen
Vernetzungsmodul 6. Semester	24
Unternehmensinformatik	32
Total Quality Management	36
Risikomanagement	36
Produktmanagement	48
Managementsysteme	32
Vorbereitung Diplomarbeit	20
Selbst- und Lernkompetenzen	4
Kommunikation im Berufsalltag	9
Ergonomie am Arbeitsplatz	8
Sicherheitsparcours	4
Führungsseminar	16
Prozess Simulation	24
Teamarbeit	8

Zielgruppe

Je nach Unternehmensgrösse arbeiten Sie im mittleren bis höheren Kader. Sie sind dabei unter anderem verantwortlich für die Führung und Weiterentwicklung von Teams und Abteilungen. Aufgaben, auf die Sie diese Weiterbildung kompetent vorbereitet sind:

- Das Prägen und Optimieren von Abläufen zur Verbesserung von Prozessen im Unternehmen.
- Führungsaufgaben in verschiedensten Unternehmensbereichen, etwa in der Produktion, Logistik, Organisation und Informatik zu übernehmen.
- Führen von Teams dank Ihren Methoden und Sozialkompetenzen zum Erfolg.
- Analysieren von Kosten-, Qualitäts- und Führungsaspekte und wo nötig Massnahmen vorzuschlagen und umzusetzen.
- Um innerbetriebliche, aber auch internationale Projekte im komplexen Prozessumfeld zu leiten.

Voraussetzung

Zum Lehrgang zugelassen wird, wer über ein einschlägiges Fähigkeitszeugnis verfügt.

Für den Lehrgang Dipl. Prozesstechniker/in HF gelten folgende Berufsabschlüsse als einschlägig:

Polymechaniker EFZ (Maschinenmechaniker), Automobil-Mechatroniker EFZ (Automechaniker), Informatiker EFZ, Elektroniker EFZ, Elektroinstallateur EFZ (Elektromonteur), Automatiker EFZ, Anlagen- und Apparatebauer EFZ, Produktionsmechaniker EFZ, Logistiker EFZ (Logistikassistent), Kaufmann EFZ, Detailhandelskaufmann EFZ

Sur dossier zugelassen und aufgenommen werden kann, wer über einen anderen Abschluss der Sekundarstufe II oder der Tertiärstufe oder einen vergleichbaren ausländischen Abschluss verfügt und die Aufnahmekriterien des BZWU erfüllt.

Die Studierenden des Berufs- und Weiterbildungszentrum Wil-Uzwil arbeiten mit ihren eigenen Laptops (**BYOD = Bring Your Own Device**). Sie bringen ihr persönliches Gerät mit und setzen es im Studium zielführend ein. **Mehr Infos.**

Englischkurs

Der Englisch-Nachweis über eine Sprachkompetenz im Niveau B1, ist integrierter Bestandteil der Ausbildung zum/r Dipl. Prozesstechniker/in HF.

Am BZwu werden nebst berufsbegleitenden Weiterbildungen auch Sprachen unterrichtet. Aus diesem Grund wird ein BZwu Englisch Zertifikat anerkannt. Spätestens bis zur Erteilung des Diploms, muss das Niveau B1 erreicht sein, bzw. nachgewiesen werden. Bei einem fehlenden B1-Nachweis wird kein Diplom ausgestellt.

Die nachfolgenden Links führen Sie zu den Kursangeboten:

Englisch für angehende Techniker A2

Englisch für angehende Techniker B1

Die nächste interne Prüfung am BZwu in Uzwil, findet wie folgt statt:
Samstag, 22. Juni 2024 ab 08.00 Uhr

Prüfungsanmeldungen nehmen wir gerne per E-Mail an weiterbildung@bzwu.ch entgegen.

Die Kosten für die Teilnahme betragen CHF 100.00.

Wer ein Cambridge Sprachzertifikat Niveau B1 und höher vorweist, das bei Lehrgangsanmeldung älter als fünf Jahre ist, muss für die Anerkennung bei Lehrgangsbeginn einen Eintrittstest auf mindestens Niveau B1 bestehen. Ansonsten muss das Zertifikat B1 durch das erfolgreiche Ablegen einer kostenpflichtigen, offiziellen Prüfung (CHF 100.00) aktualisiert werden.

Dipl. Prozesstechniker/in HF

(bisher Dipl. Techniker/in HF Unternehmensprozesse)

Vorkurs Mathematik

Das Fach Mathematik ist für viele Teilnehmer der Ausbildung zum/r Dipl. Techniker/in HF Unternehmensprozesse ein Stolperstein. Das BZwu bietet das Vorbereitungsmodul an, welches vor dem Start freiwillig online besucht werden kann.

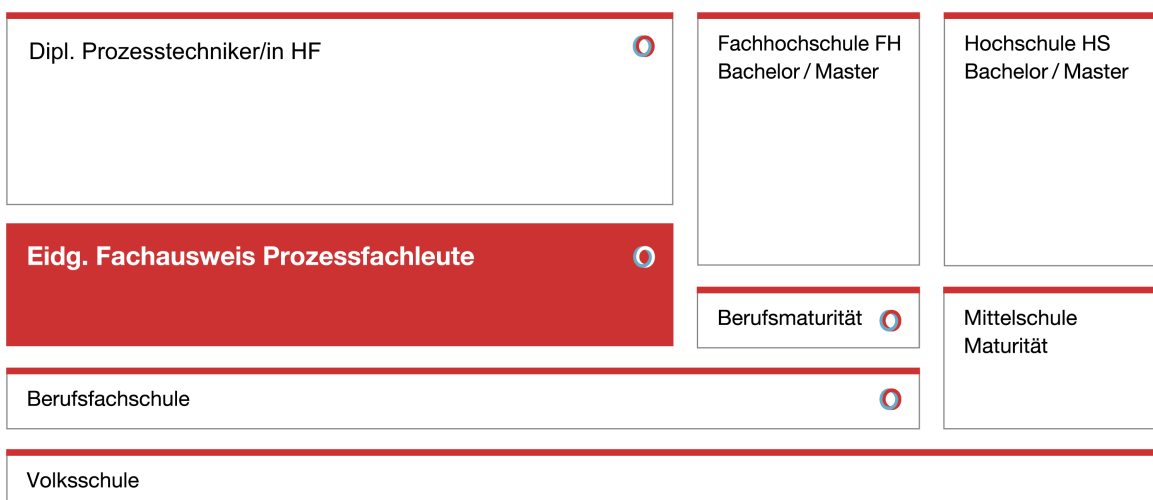
Für mehr Informationen zum Vorkurs Mathematik klicken Sie auf folgenden Link:

Online Vorkurs Mathematik

Umfang

- 3.5 Jahre (7 Semester), berufsbegleitend
- 1'600 Lektionen Präsenzunterricht
- Total 3'600 Lernstunden (inkl. Präsenzunterricht, Selbststudium)
- ca. 1 x pro Semester ein ganztägiges Seminar unter der Woche
- vereinzelt Online-Unterricht am Mittwoch, 17.30 bis 20.45 Uhr
- Freitag, 13.00 bis 20.45 Uhr | Samstag, 08.00 bis 11.15 Uhr

Bildungslandschaft



Kosten

1. – 4. Semester:

Lehrgangskosten CHF 2'870.00 pro Semester (4)
(inkl. Lehrmittel und interne Modulprüfungen)

5. – 7. Semester:

Lehrgangskosten CHF 3'950.00 pro Semester (3)
(inkl. Lehrmittel und Diplomprüfungen)

Diplomarbeit CHF 1'500.00

Ratenzahlung ohne Aufpreis möglich. Informieren Sie sich beim Sekretariat.

Unterstützungsbeiträge für Studierende der Höheren Fachschule

Aufgrund der Interkantonalen Höheren Fachschulvereinbarung werden alle Teilnehmenden, die am BZWU einen Lehrgang der Höheren Fachschule besuchen, vom Wohnsitzkanton finanziell unterstützt. Die Unterstützungsbeiträge beantragen wir für Sie semesterweise bei Ihrem Wohnsitzkanton mittels Personalienblatt und original Wohnsitzbestätigung(en). Die Beiträge werden direkt an den Semesterrechnungen abgezogen. Bei den unter „Kosten“ ausgewiesenen Beträgen in unserer Ausschreibung, sind diese Unterstützungsbeiträge bereits abgezogen – es werden die Netto-Kosten ausgewiesen. Von dieser finanziellen Unterstützung kann profitieren, wer seit mindestens zwei Jahren in der Schweiz oder dem Fürstentum Liechtenstein wohnhaft ist.

Die aktuellen Semesterbeiträge HFSV im Studienjahr 2024/2025, betragen für die HF Fachrichtung Unternehmensprozesse CHF 2'400.00.

Passerelle für Technische Kaufleute

Nach erfolgreichem Abschluss zum/r Technischen Kaufmann/frau besteht die Möglichkeit, mit einer Passerelle ins 5. Semester des Studiums zum/r Dipl. Prozesstechniker/in HF einzusteigen.

Informationen zu den Details entnehmen Sie bitte unter folgendem Link:

Passerelle für Technische Kaufleute

Passerelle für Logistikfachleute

Nach erfolgreichem Abschluss zum/r Logistikfachmann/frau besteht die Möglichkeit, mit einer Passerelle in das Studium zum/r Dipl. Prozesstechniker/in einzusteigen.

Informationen zu den Details entnehmen Sie bitte unter folgendem Link:

Passerelle für Logistikfachleute

Dipl. Prozesstechniker/in HF

(bisher Dipl. Techniker/in HF Unternehmensprozesse)

Nächste Lehrgänge

16.08.2024 – 05.02.2028

Ort	Uzwil
Tage/Zeiten	Freitag 13:00 - 20:45 Uhr Samstag 08:00 - 11:15 Uhr
Kosten CHF	23330.–

[anmelden →](#)

Infoanlässe

15.05.2024

18:00 / Uzwil mit Apéro



16.05.2024

19:00 / online



Kontakt



Daniel Stahl

Lehrgangsführer

T 058 228 72 50

E-Mail →



Sonja Schneider

Sekretariat Weiterbildung Uzwil

T 058 228 72 57

E-Mail →



BZWU Weiterbildung

Tel 058 228 72 50

weiterbildung@bzwu.ch

Mo-Fr: 08:00 – 12:00, 14:00 – 18:00

Sa: 07:30 – 10:00

Standort Wil

Schützenstrasse 8, 9500 Wil SG

Standort Uzwil

Schöntalstrasse 7, 9244 Niederuzwil



bzwu.ch

